

## Korsika- auf den Spuren der Résistance Vor 75 Jahren :L'insurrection populaire



„Souvent conquise – jamais soumise«  
oder  
« Oft erobert – niemals unterworfen »

### Reise zu Orten des korsischen Widerstandes vom 11. bis 19. September 2018

Wir möchten mit Euch Korsika besuchen und besser kennenlernen. Und verstehen. Auf der Insel läuft – auch aktuell – vieles anders wie auf dem Festland. Die korsische Geschichte ist geprägt von Eroberungen dieser Insel durch viele Mittelmeer-Anrainer und ausländische Herrscher. Die englische Krone, der spanische König, der französische König – alle wollten mal die Insel Korsika!

Im 2. Weltkrieg wurde Korsika von italienischen und deutschen Truppen besetzt. Nur Korsika befreite sich selbst von dieser Besatzung bereits im September 1943! Frankreichs Résistance war stolz auf Korsika und voller neuer Hoffnung. Der überraschende Coup (Insurrection populaire) rettete zehntausenden Soldaten und Zivilisten das Leben. Der Erfolg war kein Zufall, sondern beruhte auf der jahrhundertealte Erfahrung der Corsen mit Unterdrückung, dem Kampf um Freiheit und Autonomie, die Vendetta, die Macchia und ihre Banditen, König Aragon, die Genuesen, Pasquale Paoli und Napoleon begleiten uns als „mots-clé“ auf unserer Reise. Dabei profitieren die Teilnehmer von der langjährigen Erfahrung der Veranstalter.

Sie kennen eben die schönsten Ecken der Insel und vermitteln gleichzeitig vor Ort viel über die Geschichte, insbesondere der Résistance! Wir beginnen mit einer Suche im Norden an der Ostküste der Insel: In **BASTIA**

Die Stadt ist das Ziel am Anreisetag der Gruppe und über den Hafen oder dem Flughafen Poretta einfach zu erreichen. Untergebracht seid ihr im **Hotel Posta Vecchia**. Ab hier starten wir in den Süden: Wir beginnen mit Strandleben (muss sein!) wollen dann mit leichten Wanderungen auf Schmugglerpfaden Bergdörfer, Bergerien und die traditionelle Lebensweise der Bewohner im Gebirge kennenlernen.

Am zweiten Reisetag fahren wir mit Mietwagen die Ostküste entlang über **Ghisonaccia** in die Alta Rocca - eine schöne Gebirgslandschaft zu der das **Bavella-Massiv** (die Dolomiten Korsikas!). In die Bergdörfer **Zonza**, Aullene, Quenza, **Levie**. Wir schauen auf den südlichsten Zweitausender - der Monte Incudine mit 2.1034 m! Das „Land der Herren“ ist gleichzeitig der Titel eines sehr interessanten Buches von Gabriel X. Culioli (Tip zur Vorbereitung!), ein Buch über die Alta Rocca und gleichzeitig auch über die Geschichte Korsikas, ihrer Hirtenfamilien und Landarbeiter, der Vendetta und ebenfalls darüber wie sich die beiden Weltkriege auf die Bevölkerung der Insel ausgewirkt haben.

**Bonifacio**, die Hafenstadt auf dem uneinnehmbaren Kreidelfelsen, ist der thematische Schlusspunkt unserer Reise – vielleicht treffen wir noch auf Nachfahren der Sarazenen...?

Neben der historischen Spurensuche erleben wir die wunderschöne Natur und Kultur Korsikas im Hier und Jetzt und schaffen Raum für Austausch, Begegnung und Bewegung.

# Korsika- auf den Spuren der Résistance

## Vor 75 Jahren :L'insurrection populaire

**Di. 11. September**

**Beginn und Anreisetag - Bastia**

Wir kommen an in der Hafenstadt Bastia: wo die Besetzung am 5. Okt. 1943 endete! Hier beginnt unsere Reise und wir erkunden die Stadt mit einem kleinen Rundgang. Natürlich schauen wir uns bereits einige markante Sehenswürdigkeiten an.

Treffpunkt und Begrüßung im Hotel Posta Vecchia  
Abendessen in der Altstadt Bastia  
Übernachtung: Hotel Posta Vecchia , direkt am alten Hafen

**Mi. 12. September**

**Bastia**

Frühstück im Hotel Posta Vecchia;

Bei und nach dem Frühstück wollen wir uns kennenlernen – dann geht es ab zu einem 2. ausgiebigen Stadtrundgang. Wir werden begleitet von einem Vertreter der ANARC.2B – der Organisation korsischer Widerstandskämpfer siehe <http://www.la-corse.org/anacr2b/>

Nachmittags besuchen wir das Museum in der Zitadelle von Bastia.  
Abendessen in der Altstadt Bastia  
Übernachtung: Hotel Posta Vecchia

**Do. 13. September**

**Bastia - Castagniccia**

Frühstück im Hotel

Heute geht es los in den Süden auf der T 10 (N 198) Richtung Bonifacio. Wir haben die Wahl zwischen einem Abstecher in die Castagniccia (Besuch des gesprengten Klosters in Piedicroce), einer kurzen Wanderung in der Castagnicchia zu einem Partisanenstützpunkt in den Bergen oder kurz zu Orten, wo Aktivitäten stattfanden. Der Tag endet mit einem Ausflug an den Strand.

Abendessen: Strandrestaurant

Übernachtung: Hotel NN in Ghisonaccia

**Fr. 14. September**

**Ghisonaccia - Zonza**

Frühstück im Hotel

Auf der 2. Etappe an der Ostküste werden wir an Gedenkorten kurz Halt machen (Solaro) – unser Ziel ist heute die Alta Rocca – eine landschaftlich schöne Bergregion mit viel Geschichte. Am Mittag erreichen wir Zonza, ein hübsch gelegenes Bergdorf. Nach dem Essen wandern wir noch in der „Bavella“ – ein absolutes Muss, wenn man die korsischen Gebirgsregionen kennen lernen will.

Abendessen und Übernachtung: Hotel in Zonza

**Sa. 15. September**

**Zonza und Quenza**

Frühstück im Hotel

Am Vormittag machen wir zunächst einen Besuch im regionalen Museum der Résistance und informieren uns dort ausführlich über die Geschehnisse im September 1943 – siehe <http://www.musee-resistance-zonza.fr/index.html>

## Korsika- auf den Spuren der Résistance Vor 75 Jahren :L'insurrection populaire

Danach bereisen wir einige der Orte, wo die Auseinandersetzungen Mitte September 1943 stattfanden, wir beginnen in der Umgebung von Quenza, einen malerischen Bergdorf.

Abendessen und Übernachtung in Zonza

### So. 16. September

### Zonza und Levie

Frühstück im Hotel

Heute fahren wir nach dem Frühstück nach Levie – hier ist die Geschichte der Résistance im 2. Weltkrieg noch überall am ehesten spürbar. Rundgang in die Umgebung zu Orten des Widerstandes (Carbini, Tunnel d'Usciolu, Pont de Rajo) sowie in Levie selber (entscheidende Niederlage der Wehrmacht, der SS und italienischen Schwarzhemden).

Abendessen und Übernachtung: Hotel in Zonza

### Mo. 17. September

### Levie – Bonifacio

Frühstück im Hotel

Weiterfahrt von Levie nach Bonifacio: Unterwegs gibt es die Möglichkeit am Weingut Pero Longo zu halten (=Degustation). Am markanten Felsen von Roccapina, dem Rocher du Lion (sieht tatsächlich aus wie ein Löwe), nehmen wir uns etwas Zeit für den kleinen Weg runter zum Strand – der vermeintliche Baccardi-Strand. Am späten Mittag erreichen wir das geschichtsträchtige Bonifacio, den südlichsten Ort Korsikas, erbaut auf einem Kreidelfelsen. Wir wohnen mittendrin :- ) und verirren uns bestimmt mal in den Gassen der Oberstadt.

Übernachtung: Hotel Le Royal, mitten in der Altstadt von Bonifacio

### Di. 18. September

### Bonifacio- Bastia

Frühstück im Hotel

Wir werden in Bonifacio wach und bevor die Touristenbusse kommen, können wir den Weg oberhalb der Klippen zum südlichsten Punkt Korsikas gehen. Am Leuchtturm Capu Pertusato führt ein kleiner Weg zu einem schönen Strand. Ideal für ein erfrischendes Bad und ein stärkendes Picknick. Am Nachmittag bleibt sicherlich noch Zeit für das weitere Erkunden Bonifacios - entweder zu Fuß oder mit einem kleinen Ausflugsboot.

Am späten Nachmittag geht es dann wieder die ganze Ostküste entlang zu unserem letzten Ziel: Bastia (ca. 2,5 Std.) Je nach Zeit Stopp in Aleria (römische Ausgrabungsstätte),

Abendessen in der Altstadt Bastia

Übernachtung: Hotel Posta Vecchia, direkt am alten Hafen

### Mi. 19. September

### zurück in

### Bastia

Frühstück im Hotel,

Koffer packen, Abschied nehmen und Ende der Reise

**oder – wer noch ein wenig bleiben möchte, z.B. bis Samstag:**

auch eine individuelle Verlängerung im Hotel Posta Vecchia ist möglich: z.B. mit Ausflug nach St. Florent verbinden oder ans Cap Corse, den Strand von Erbalunga genießen...

Wir helfen gerne weiter...!

# Korsika- auf den Spuren der Résistance Vor 75 Jahren :L'insurrection populaire

**Die Kosten der Studienreise betragen ca. 1150,00 € (abhängig von der Teilnehmerzahl)  
Darin sind enthalten 8 Übernachtungen im DZ ,9 Reisetage, Frühstück, mittags ein  
„Vesper“, die Abendessen und die Kosten für die Mietwagen Rundfahrt von Bastia und  
zurück, die Organisation der Reise und eine französischsprachige Reiseleitung**

Noch zur Info:

1. Die Reiseleitung: Katarina Zacharaki von [www.natura-mundo.de](http://www.natura-mundo.de) - und Gerd Nierenköther (DFJS)e sind sehr erfahrene Korsika – Kenner/In. Gerd steht auch für die Auswahl an historischen Material (Dokumente, DVD, Berichte von Zeitzeugen, Dokumentation Arte) zum Thema gerne zur Verfügung.
2. Wir werden für die Reise Mietwagen nutzen
3. Übernachtungen im Hotel: Jedes wurde vorher von uns besucht/ausprobiert. Wir werden mittags eine Vesper / Picknick machen z.B. bei den Wandertouren. Abends werden wir gemeinsam essen gehen – dies ist so im Gesamt - Reisepreis enthalten. Die Getränke sollen immer individuell bestellt und bezahlt werden.
4. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Teilnehmer, höchstens 12 Teilnehmer (+ 2x Reiseleitung).
5. Wir fahren genau zu der Zeit, in der vor 75 Jahren der Aufstand stattfand. Daher sind kurzfristige Änderungen der Planung möglich/erforderlich. Veranstaltungs-Termine werden geplant - aber typisch korsisch- noch nicht veröffentlicht.....da lassen wir uns überraschen!

**Wir geben gerne Typs zur Anreise z. B. Dienstags mit dem Flieger: Köln – Bastia mit Germanwings – früh buchen- oder alternativ: DB/SNCF zum Sparpreis ab 39,- €/ 69,-€ Frankfurt-Marseille - dann Fähre für ca. 50€ (einfache Fahrt). Es gibt natürlich auch die Möglichkeit zur Anreise mit PKW eine Fahrgemeinschaft zu bilden!**

Konzept: Katarina Zacharaki und Gerd Nierenköther

Stand 01.04.2018

